

# ZUM DÜRERJAHR 1928

# HANS SACHS

IN DEN MEISTERWERKEN DEUTSCHER DARSTELLENDER KUNST

108 Dichtungen in 200 Wiedergaben nach den im Original erhaltenen Bilderbogen, davon etwa 20 handkoloriert, ferner mit 1 Titelbild von Hans Sachs von Ostendorfer. Herausgegeben von Max Geisberg

Dichterwerk und Künstlerhand gehen in diesen mit Holzschnitten gezierten Einblattgedrucken in wundervollem Gleichschritt Hand in Hand, wie es seitdem in der Geschichte der deutschen Literatur sich nicht wiederholt hat. Die Veröffentlichung wird für den Künstler und Kunstgeschichtler, nicht minder wie für den Literaturhistoriker und alle gebildeten Kreise zur unerschöpflichen Fundgrube bester deutscher Kultur. Die Zeit Dürers, die Jahrzehnte der Reformation treten lebendig vor unsere Augen. In diese Sonderveröffentlichung des „Deutschen Einblatt-Holzschnittes“ sollen die getreuen originalgroßen Wiedergaben aller Bilderbogen des Nürnberger Dichters Aufnahme finden, die in der ursprünglichen Fassung ihrer Erstausgabe sich bis heute irgendwo erhalten haben, außerdem jene Bilder, die nachweisbar früher solche Erstausgaben geschmückt haben, wenn auch die Erstausgaben nicht mehr nachweisbar sind. Es sind 100 Dichtungen mit 200 Tafeln vorgesehen. Etwa 20 davon werden handkoloriert. Wer Hans Sachs nur aus den 26 Textbänden der alten Stuttgarter Gesamtausgabe kennt, wird sich von der Schönheit und dem fast unerschöpflichen volkstümlichen Reichtum dieses Bilderwerkes kaum eine Vorstellung machen können. Diese Meisterwerke deutscher darstellender Kunst sind in unseren Literaturgeschichten als etwas Nebensächliches behandelt und kurz abgetan. Erst neuerdings hat Hofrat Dr. Röttinger sie zum Gegenstand einer umfassenden, ergebnisreichen Studie gemacht und damit von neuem das Interesse weiterer Kreise auf sie gelenkt. Von den von ihm nachgewiesenen frühen und späten bildgeschmückten Einblatt-Ausgaben wird die Sonderveröffentlichung die wirklich originalen, aus der Zeit des Dichters stammenden bringen. — Auf jeden Band oder jede Mappe werden voraussichtlich 4 handkolorierte Blätter entfallen.

Diese „Meisterwerke deutscher darstellender Kunst“ entzücken jeden Bücherfreund.

Sie werden erscheinen:

In 4 Bänden broschiert und gebunden, Vorzugspreis: pro Band bei Bezug der 4 Bände broschiert für RM. 66.— bar (RM. 110.— ord.), gebunden für RM. 72.— bar (RM. 120.— ord.), sonst ord. broschiert RM. 140.—, gebunden RM. 160.— pro Band mit 33 1/3% Rabatt,

oder in 4 Mappen in losen Tafeln auf Karton, Vorzugspreis pro Mappe RM. 96.— bar (RM. 160.— ord.), sonst RM. 180.— ord.

1 vollständiges Probeexemplar „Hans Sachs“ einmal mit 50%. Bei Einzelbezug pro Band oder pro Mappe gilt der erhöhte Preis; weitere spätere Preiserhöhungen vorbehalten.



**HUGO SCHMIDT VERLAG / MÜNCHEN**